

*dass in erinnerung vergangner betrückten Zytt und Verderblicher Läuften Allen wythusssächenden gefährlichen khönfftigen consequenzen der wäg abgeschnitten, Undt die wahre Einigkheit fortgepflanzt werden möge, Alss die dass einzige fundament und grundtveste ist, dass grosse gebeüw dess Lieben vatterlandts Fryheit Jn sinem unverenderlichen wäsen Allerbestendigst Zuo erhalten undt Piten wir für Unsere Personen man welle disere bestgemeinte angewendte Officia samb diser unserer Offenherzigen Erclärung, Pitt und Ersuchoen, Jn bester Eydt und Pundtgnossischer affection Uff und Anemmen, sölliche auch Zuo Erster glägenheit Jren Gemeinden und Oberhandt unbeschwärt participieren, damit nach derselben belieben, unsere g H Und Obern der Catholischen Ohrten, die ervolgende guote heilsame resolutionen Zuo Vernemmen, undt sich sambt Unss darüber Zuoerfreüwen. Aber Jn unverhofftem widerigen fahl, oder uff ervolgende besorgende übel (die Gott Lang wenden welle) sy und wir vor Gott Aller weldt alss An deren Thrüwherzigkheit Zuo abwendung des unheils nichts Erwunden bester massen sich Zu entschuldigen habendt ...".*

1) Dieser dauerte vom 4. bis 13. Dezember 1644, s. dazu auch die Notizen Zurlaubens unter Zurlaubiana AH 132/178.

2) s. EA V 2, 1313 (Nr. 1032)

---

AH 139, 581-582

## 254

[1647 Mai]

VERMITTLUNGSVERSUCHE<sup>1</sup> [DER VERTRETER DER NEUGL. ORTE: ZH, BE UND GL IN SACHEN BEILEGUNG DER BÜNDNERWIRREN, AUSGEARBEITET ANLÄSSLICH DES BEITAGS VOM 18. BIS 27. MAI 1647 IN CHUR]<sup>2</sup>

*H. Franciscana 11 (Juni 1969) 1. Heft 18 Nr. 42*

---

*s. EA V 2, 1432 zu a: Die evangelischen Gesandten machten folgende Vorschläge*

1) Das Dokument trägt die Bezeichnung: "B"

2) s. EA V 2, 1430 (Nr. 1127). Stadt und Amt Zug war dabei durch **Beat II.** Zurlauben vertreten.

---

Kopie - AH 139, 583-584 - Blatt 584<sup>v</sup> leer